



## **Datensicherheit durch Datenschutz?**

Datenschutzaktivist Max Schrems referiert über den Sinn von Datenschutz im digitalen Zeitalter

**Max Schrems, Jurist, Datenschutzaktivist und Buchautor wurde 2011 durch seine Auseinandersetzung mit Facebook bekannt. Als erster privater Nutzer erwirkte er die Herausgabe seiner gespeicherten Daten durch den Weltkonzern. In seiner noch jungen Karriere als Jurist schloss er bereits bedeutende Verfahren ab, die internationale Auswirkungen auf das Thema Datenschutz nach sich zogen. In einem Vortrag an der Universität Stuttgart befasst sich Schrems am Freitag, dem 13.01.2017 mit der Frage, ob und inwiefern Datenschutz im Zeitalter von Big Data, Facebook & Co noch einen Sinn hat.**

Als erstem privatem Nutzer der Plattform gelang es Max Schrems von Facebook Auskunft über seine erhobenen und gespeicherten Daten zu erlangen. Später erreichte er in einem aufsehenerregenden Verfahren vor dem Europäischen Gerichtshof, dass das Datenschutzabkommen „Safe-Harbor“ für nichtig erklärt wurde. Das Abkommen regelt den Datentransfer persönlicher Nutzerdaten von Ländern der EU in die USA. Der Europäische Gerichtshof stellte fest, dass die Daten europäischer Nutzer in den USA nicht ausreichend vor dem Zugriff staatlicher Stellen geschützt sind. Derzeit führt Max Schrems erneut ein Verfahren gegen Facebook. Mit einer Sammelklage an der sich 25.000 Nutzer beteiligen klagt Schrems auf Schadensersatz für die Verletzung von Datenschutzrechten. Aktuell ist das Verfahren beim Europäischen Gerichtshof anhängig.

### **Hochschulkommunikation**

**Leiter Hochschulkommunikation  
und Pressesprecher**  
Dr. Hans-Herwig Geyer

**Kontakt**  
T 0711 685-82555  
[hkom@uni-stuttgart.de](mailto:hkom@uni-stuttgart.de)  
[www.uni-stuttgart.de](http://www.uni-stuttgart.de)



Schrems, der aufgrund dieser Erfahrungen zu einem der profiliertesten Datenschutzaktivisten im deutschsprachigen Raum zählt, spricht auf Einladung des Instituts für Volkswirtschaftslehre und Recht, Abteilung für Rechtswissenschaft der Universität Stuttgart zum Thema: „Digitales Leben im Zeitalter von Big Data, Facebook & Co - Hat Datenschutz noch einen Sinn?“

**Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen.**

**Ort:** Universität Stuttgart, Adolf-Leonhard-Hörsaal (V47.03),  
Pfaffenwaldring 47, 70569 Stuttgart

**Zeit:** Freitag, den 13.01.2017, 11:30 Uhr

**Kontakt:**

Dr. Hans-Herwig Geyer, Universität Stuttgart,  
Leiter Hochschulkommunikation und Pressesprecher,  
Tel.: 0711/685 82555, E-Mail: [hans-herwig.geyer\[at\]hkom.uni-stuttgart.de](mailto:hans-herwig.geyer[at]hkom.uni-stuttgart.de)